

**Schöner, mächtiger Skigipfel zwischen Höhlensteintal und Sexten**

<b>Höhenunterschied</b>	1396 m
<b>Ausrichtung</b>	N/O/S
<b>Schwierigkeit</b>	***
<b>Aufstiegszeit</b>	4 ½ Stunden
<b>Ausrüstung</b>	normale Skitourenausrüstung
<b>Ausgangspunkt</b>	Parkplatz Innerfeldtal, 1509 m

**Anfahrt:** Durch das Pustertal nach Innichen, dort nach Sexten abzweigen. Zwischen Innichen und Sexten zweigt nach rechts die Fahrstraße ins Innerfeldtal ab. Im Frühjahr kann man weit in dieses Tal hineinfahren, bis zu einer Schranke auf 1509 m. Die Straße wird im Winter nicht geräumt, so dass sich die Tour dann entsprechend verlängert.

**Aufstieg:** Mit geringem Höhengewinn geht man über den Weg (Rodelbahn) zur Dreischusterhütte (auch im Winter geöffnet), 1626 m, und weiter über flache Böden taleinwärts (Loipen). Bei der Talgabelung am Fuß des Morgenkopf biegt man rechts ab, Richtung Westen, und steigt in wechselnder Steilheit das lange Hangenalptal hinauf. Unterhalb der Lückelescharte geht es weiter in Richtung Norden zu einer Steilstufe, bei der man die günstigste Stelle zum Aufstieg ermitteln muss (oft wenig Schnee). Über diese steigt man in einigen anspruchsvollen Spitzkehren hinauf auf die weite Hochfläche und genau nach Norden zum eigentlichen Gipfel.

**Abfahrt:** Wie Aufstieg.

4 ½ h

N/O/S

1396 m

